



## **Inhaltsverzeichnis**

1	Lagerung, Handhabung und Transport .....	2
1.1	Lagerung.....	2
1.2	Handhabung.....	2
1.3	Transport.....	2
2	Sicherheits-Hinweise.....	2
2.1	Allgemeine Sicherheit-Hinweise .....	2
2.2	Spezielle Sicherheits-Hinweise für den Verwender.....	2
3	Verwendung .....	3
4	Produktbeschreibung .....	3
4.1	Technische Merkmale .....	3
4.2	Anschluss-Varianten .....	4
4.2.1	Hausanschluss-Schieber .....	4
5	Montage .....	5
5.1	Gewindeverbindung .....	5
5.1.1	Korrosionsschutzring für Innengewinde .....	5
5.2	PE-Anschweissenden .....	5
5.3	ZAK-System .....	5
5.4	Demontage.....	5
6	Wartung.....	6
7	Inbetriebnahme und Druckprüfung.....	6
8	Beheben von Störungen .....	6
9	Hinweise auf Normen und eingetragene Warenzeichen .....	6
9.1	Normen .....	6

## 1 Lagerung, Handhabung und Transport

### 1.1 Lagerung

Die Lagerung von Armaturen vor deren Einbau sollte in der Originalverpackung erfolgen. Armaturen dürfen bei Transport und Lagerung nicht längere Zeit dem Sonnenlicht (UV-Strahlung) ausgesetzt werden.

### 1.2 Handhabung

Das Anheben und die Handhabung von Armaturen, sind mit geeigneten Mitteln und unter Beachtung der hierfür geltenden höchstzulässigen Traggrenzen durchzuführen.

### 1.3 Transport

Der Transport sollte vorzugsweise in der Originalverpackung erfolgen, wobei auf den Schutz Oberflächen und der Dichtelemente vor Beschädigung zu achten ist.

## 2 Sicherheits-Hinweise

### 2.1 Allgemeine Sicherheit-Hinweise

Für Armaturen gelten dieselben Sicherheitsvorschriften wie für das Rohrleitungssystem, in das sie eingebaut werden.

### 2.2 Spezielle Sicherheits-Hinweise für den Verwender

Die folgenden Voraussetzungen für die bestimmungsgemäße Verwendung einer Armatur sind nicht in der Verantwortung des Herstellers, sondern müssen vom Verwender sichergestellt werden:

- Die Armaturen dürfen bestimmungsgemäss nur so verwendet werden, wie im Abschnitt Verwendung beschrieben ist.
- Nur sachkundiges Fachpersonal darf die Armatur einbauen, bedienen und warten.
- Sachkundig im Sinne dieser Anleitung sind Personen, die aufgrund ihrer Ausbildung, Sachkenntnis und Berufserfahrung die ihnen übertragenen Arbeiten richtig beurteilen, korrekt ausführen und mögliche Gefahren erkennen und beseitigen können.

## 3 Verwendung

Das Hausanschluss-Schieber Sortiment von Hawle findet hauptsächlich in der Gasversorgung mit einem Betriebsdruck bis max. 5 bar und einer Temperatur von max. 40°C, seine Verwendung.

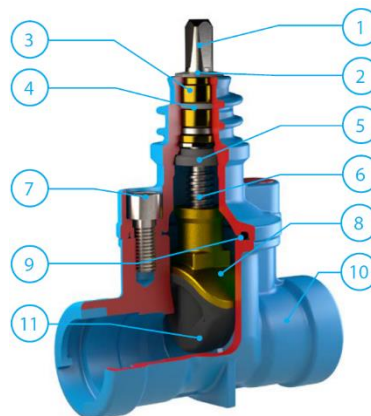
## 4 Produktbeschreibung

Mit dem Hausanschluss-Schieber aus dem Hause Hawle, haben Sie eine Armatur aus dem weltweit Variantenreichsten Hausanschluss-Programm im Einsatz.

### 4.1 Technische Merkmale

- weichdichtend
- lange Lebensdauer durch Hawle-Epoxy-Pulverbeschichtung
- stiftlose Befestigung der Einbaugarnitur durch Rundgewinde
- mehrfache O-Ring Spindelabdichtung
- freier Durchgang
- Verbindung von Ober- / Unterteil ist absolut Korrosionsgeschützt

1. Spindelvierkant
2. Schmutzdichtung
3. O-Ring Träger
4. O-Ring
5. Rückdichtung
6. Bundspindel
7. Inbusschraube
8. Keilmutter
9. Haubendichtung
10. Gehäuse
11. Keil





passendes Zubehör siehe Schieberzubehör,  
wie z.B. Einbaugarnituren Nr. 9100 / 9105 / 9601 / 9602 / 9115 / 9611 / 9612  
oder Handrad Nr. 7806.

## 4.2 Anschluss-Varianten

### 4.2.1 Hausanschluss-Schieber



#### Gewindeanschluss

Bild	Best. Nr.	Anschlüsse	Grösse	Vermerk
	2505	IG / IG	¾" bis 2"	
	2525	IG / AG	1" / 1 ¼" 1 ¼" / 2" 1 ½" / 2" 2" / 2"	




#### PE-Anschweissende

Bild	Best. Nr.	Anschlüsse	Grösse	Vermerk
Keine Abbildung	4815	PE-Enden	d32 bis d50	aus Guss

#### ZAK-System

Bild	Best. Nr.	Anschlüsse	Grösse	Vermerk
	2522	ZAK-Muffe / ZAK-Spitzend	ZAK 46	
	2529	ZAK Muffe / PE-Enden	ZAK 46 / PE63	

## Eckventile

Bild	Best. Nr.	Anschlüsse	Grösse	Vermerk
	3125	AG / IG	1 1/4" / 1" 2" / 1 1/4" 2" / 1 1/2" 2" / 2"	
	3126	ZAK-Spitzende / ZAK-Muffe	ZAK 46	
	3124	PE-Ende / ZAK-Muffe	d63 / ZAK 46	

## 5 Montage

### 5.1 Gewindeverbindung

Gewinde mit einem geeigneten Dichtungsmittel versehen, wie z.B. Hanf, Loctite oder Dichtungsband gemäss der EN 751 Teil 1-3

#### 5.1.1 Korrosionsschutzring für Innengewinde

Korrosionsschutzring in dem Innengewinde schützt das blanke, vorstehende Gewinde vor Korrosion, Inkrustationen.



Achtung: Eine konventionelle Abdichtung ist trotz Schutzring zwingend notwendig!

### 5.2 PE-Anschweissenden

Mit Elektroschweissmuffe, Stumpfschweiss Technik gemäss VKR-Richtlinien oder mit geeignetem Steckmuffen-Verbinder möglich.

### 5.3 ZAK-System

Siehe Bedienungsanleitung zu Hawle Steckfitting.

### 5.4 Demontage

Ist jeweils selbsterklärend.

## 6 Wartung

Die Hausanschluss-Schieber sind für einen wartungsfreien Betrieb ausgelegt. Schieber, müssen entsprechend den SVGW-Vorschriften überwacht und gewartet werden.

## 7 Inbetriebnahme und Druckprüfung

Nach der Verlegung ist eine ordnungsgemässe Druckprüfung entsprechend den gültigen Regeln und Vorschriften durchzuführen.

## 8 Beheben von Störungen

Störung	Ursache / Maßnahme
Beschichtung beschädigt	• Verletzung ausbessern mit Hawle 2-Komponenten-Reparatur-Set für EWS-Beschichtungen (Best.-Nr. 5293).
Schieber undicht	• Schieber nicht ganz geschlossen? → Schieber ganz schliessen! • Keil defekt? → Keil ersetzen!
Schieber lässt sich nicht 100% schliessen	• Durchgang mit Fremdkörper verstopft? • Keil beschädigt?

## 9 Hinweise auf Normen und eingetragene Warenzeichen

### 9.1 Normen

- EN 751 Teil 1-3 (Gewindeverbindungen)
- SVGW-Vorschriften
- VKR-Richtlinien
- PE (Polyethylen)
- ZAK Verbindungssystem (**Z**ugsicher, **A**rretiert und **K**orrosionsgeschützt)

### Hawle Armaturen AG

Hawlestrasse 1  
CH-8370 Sirmach

Telefon: +41 (0)71 969 44 22

E-Mail: [info@hawle.ch](mailto:info@hawle.ch)

Homepage: <http://www.hawle.ch>